

Programmieren mit CALLIOPE mini

Ein Gemeinschaftsprojekt des Landesverbandes Sächsischer Jugendbildungswerke e.V. und Silicon Saxony e.V.

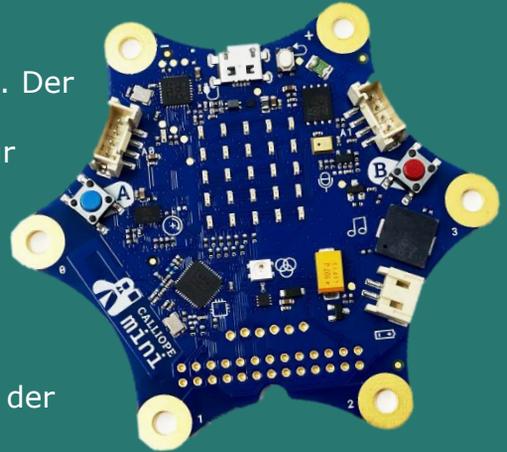
Unsere Vision

Durchführung des Ganztagsangebotes „Programmieren mit Calliope mini“ an **jeder** sächsischen Grundschule.

Worum geht's?

„Calliope mini“ ist ein Einplatinencomputer, der programmiert werden kann, um Hardwareprobleme zu lösen, Ideen umzusetzen und Projekte zu verwirklichen. Der „Calliope mini“ wurde speziell für einen unkomplizierten und sicheren Gebrauch für Kinder entwickelt.

Die Programmierplattform Open Roberta wird dabei für die bausteinorientierte Programmierung genutzt.



Voraussetzungen:

- ein ausgestattetes Computerkabinett in der Schule oder mobile Schülerlaptops
- Beamer und Internetanbindung
- ein Klassensatz des „Calliope mini“ mit Lehr- und Lernmaterial für die Kids und Coaches

Programmieren mit dem „Calliope mini“ als Teil der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

- Motivation innovativer Denkweisen
- Realisierung umweltbewusster Projekte (z.B. Messung der Luftqualität)
- Beitrag zur Geschlechtergleichstellung im MINT-Bereich durch verstärkte Ansprache von Mädchen

Wie kann man sich beteiligen?



Schulen



Coaches



Unternehmen

Noch Fragen?

Landesverband Sächsischer Jugendbildungswerke e.V.

Katharina Ehlert
Projektkoordinatorin
ehlert@ljbw.de
+49 176 85600612

Silicon Saxony e.V.:

Lutz Hoffmann
Projektleiter
lutz.hoffmann@silicon-saxony.de
+49 351 8503-2925

Heike Wilson
Schirmherrin des Projektes
HWilson@dualis-it.de
+49 172 3569098